

## 90. Generalversammlung der Trachtengruppe Küssnacht am Rigi

**Wie alle Jahre versammeln sich die Mitglieder der Trachtengruppe Küssnacht zur Generalversammlung im Monséjour. Durch einen Tanz der aktiven Tanzgruppe wird die GV, welche durch verschiedene Fotos und Schriftstücken der vergangenen 90 Jahre untermalt wird, eröffnet.**

Um 20.15 Uhr begrüsst unsere Präsidentin Pia Eberhard die 89 anwesenden Vereinsmitglieder und vom kantonalen Trachtenvorstand Erich Ott mit einer Anekdote aus dem Jahre 1929 der *Sennen – Gesellschaft, welche die Trachtengruppe ins Leben gerufen hat. Die heikle Frage, wer der rechte Mann für die Förderung und Erhaltung der Trachtengruppe sei, kann schon bald gelöst werden: die Aufgabe wird dem damaligen Bezirksweibel, Alois Seeholzer, im Volksmund Sennen – Wisel, übergeben. Die darauffolgenden Generalversammlungen werden im Hotel Adler geführt. Unentschuldigtes Fernbleiben wird laut Statuten mit 1.00 Fr. gebüsst!*

Der Jahresbericht der Präsidentin ist geprägt von vielen spannenden Begegnungen im vergangenen Jahr. An der kantonalen Delegiertenversammlung in Unteriberg ist von der Trachtengruppe Küssnacht der 18-jährige Cyrill Schatt mit grossem Applaus als zusätzlicher Kantonaler Tanzleiter gewählt worden. Die Alte Fasnacht hat die Trachtengruppe mit viel Engagement im Monséjour durchführen können. Von Gästen hat es schöne Komplimente gegeben und einige wollten bereits für's 2019 reservieren.

Der Tanzleiter Martin Müller darf auch dieses Jahr wieder von interessanten Anlässen berichten, wobei er speziell den Auslandsaufenthalt in Deutschland hervorhebt. Vom Tanzkreis Haste sind wir als erste ausländische Gastgruppe zum grössten Schützenausmarsch Deutschlands in Hannover eingeladen worden. Ein heisser und schweisstreibender Umzug mit vielen Zuschauern am Strassenrand



machen die Mühe dennoch lohnenswert. Mit einer Schiffsfahrt und zugleich Stadtbesichtigung erlebten wir Hamburg und alle die dabei waren, werden sich noch lange an den Kapitän der Hafenerundfahrt erinnern; dieser hat unser frohes Juuzen als „Brunstschrei“ identifiziert. Zwei von drei Kurkonzerten im Bezirk müssen - wohl wegen den zwei einzigen Regentagen des Sommers - abgesagt werden.

Sonja Rutz, unsere Kindertanzleiterin, berichtet über die Aktivitäten der ganz kleinen Tänzerinnen und Tänzer zusammen mit Doris Fleischli freut sie sich sehr, dass die Werbung in den Kindergärten Wirkung zeigt und sie 2018 fünf Knaben und drei Mädchen neu in der Kindertanzgruppe willkommen heissen dürfen. Das obligate Reisli im Herbst führte die muntere Kinderschar mit der Luftseilbahn auf's Wirzweli wo die Kinder ein toller Spielplatz erwartete. Im September dürfen die Kinder ihr

Können nebst den BewohnerInnen beider Altersheime im Bezirk auch im Altersheim Ingenbohl zeigen. Die Klosterfrauen waren beeindruckt und konnten vor allem das „Huusmusigen“ kaum erwarten.

Annie Camenzind, Luzia Müller und Cyrill Schatt leiten die Jugendanzgruppe und schaffen es, den kunterbunten und manchmal übermütigen Haufen Teenager soweit zu bringen, dass die Trachtentänze bis zur letzten Probe alle aufführungsreif sind. Roman Camenzind nahm sich in den Leitungsaufgaben etwas zurück, da regelmässig „zu viele“ Knaben in die Probe kommen. Die motivierten TänzerInnen konnten unter anderem einen tollen Auftritt in der Rigihalle absolvieren. Anlässlich des Schaulaufens des Eislaufclubs Küssnacht tanzten sie auf einem roten Teppich mitten auf dem Eisfeld.

Von der 9. Remise-Chilbi berichtet der OKP Stefan Hodel. Der Anlass wurde im gewohnten Rahmen mit etlichen Arbeitsstunden von jungen Trachtenleuten im Vorfeld, während des Festes und bei den Aufräumarbeiten durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön an alle fleissigen HelferInnen. Auch wenn leider nicht ganz so viele Besucher wie erhofft in die Mühlehalde kamen, so herrschte doch eine tolle Stimmung in der Kaffeestube, an der Schaukelbar und in der DJ-Bar.



Die Kasse konnte - v.a. auch dank grosszügigen Gönnerbeiträgen - mit einem schönen Plus abschliessen. Nebst einigen Austritten von Passivmitgliedern sind wir glücklich über sechs neue Tänzerinnen und Tänzer (grösstenteils ehemalige Jugendgrüppeler) und wünschen Anita, Irene, Michelle, Luca, Marco und Nico viel Spass im Probejahr. Mutationen im Vorstand gibt es keine, alle zur Wiederwahl stehenden Mitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt. Mit einem herzlichen Dankeschön und einem

grossen Applaus verabschieden wir unseren Webmaster Stephan Hodel. Nach einer kurzen Bedenkzeit hat Marlis Hess diese Aufgabe übernommen und betreut nun unsere Website. Speziell gespannt sind viele Vereinsmitglieder jeweils auf die Verleihung der Wanderpreise für die Vereinsmeisterschaft. Da Stefan Hodel bereits zum dritten mal Jassmeister wurde, darf er den Pokal behalten! Die Auszeichnung für die meisten Punkte im Kegeln darf Kari Hess entgegennehmen.



Das kommende Vereinsjahr 2019 startet mit der Alten Fasnacht, bei welcher die Trachtengruppe im Monséjour wieder mit viel Freude die Gäste bewirten wird. Zudem dürfen sich die Vereinsmitglieder auf einen zweitägigen Ausflug nach Freiburg im Breisgau freuen. Im Herbst, dem 7. September, findet unsere 10. Remisechilbi auf dem Hof Mühlehalde statt.

*"Wertvolles Gut der Vergangenheit in der Gegenwart zu verwerten, ist idealer Kulturaufbau. Und am idealsten geschieht dieser Aufbau stets da, wo das Volk selber Handanlegt; aus eigener Sache, aus eigenem Antrieb und mit eigenen Kräften. Allgemeingut gedeiht nicht in den Vorlesungen der Gelehrten, sondern da wirkt Grosses und Gutes, wo es wirklich von der Allgemeinheit gehegt wird." Worte von Leo Steimen zu 20 Jahre Trachtengruppe Küssnacht.*

Mit diesem Schriftstück weist unsere Präsidentin auf unser 90-jähriges Jubiläum hin. Denn es ist schon einiges im Gang; die Aktive Tanzgruppe organisiert einen Jubiläumsabend und wir dürfen unsere österreichischen Trachtenfreunde aus Villach zu diesem Anlass am 6. April begrüßen. Die Kindertanzgruppe feiert zugleich ihr 35-jähriges Bestehen und organisiert am 7. April einen Sonntagsbrunch mit Folklore-Workshops für Kinder

Eine rege Diskussion gibt es dann beim Traktandum 11. Die Trachtengruppe Küssnacht wird im Jahr 2020 Gastgeber für die Delegiertenversammlung der Schweizerischen Trachtenvereinigung sein. Die Idee des grösstenteils jungen und topmotivierten OK's, diesen Anlass zusammen mit abwechslungsreicher Unterhaltung im Sinne eines Openairs und tags darauf dann mit einem grossen Tanzfest auf der schönen Seebodenalp durchzuführen, stösst vor allem bei den etwas älteren Vereinsmitgliedern auf grosse Skepsis. Zwar organisierte die Trachtengruppe in früheren Jahren immer wieder "Alpfeste" auf der Seebodenalp, doch sei der Aufwand für Transport und Logistik für einen Anlass dieser Grösse an diesem Standort wohl viel zu gross. Obwohl es auch einige positive Argumente von "Machern" sowie Mitgliedern mit "Herzblut" gibt, entscheidet sich die Mehrheit der GV schliesslich gegen die Seebodenalp. Mit der "Variante Dorf" wird nun die DV STV mit Tanzfest am 13./14. Juni 2020 voraussichtlich auf der Lindenhofwiese stattfinden.

Um 22.30 Uhr schliesst die Präsidentin unsere 90. GV und wir gehen zum gemütlichen Teil mit Tanzen und fröhlichem Beisammensein über.

Text:

Bernadette Ulrich

Trachtengruppe Küssnacht am Rigi